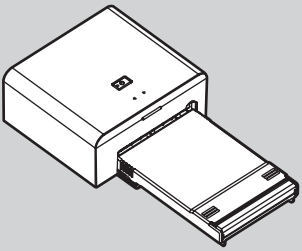
MITSUBISHI ELECTRIC

Digital Fotografischer Drucker
Stampante Fotografica Digitale
Цифровой Фотоувеличитель

MODELL / MODELLO / МОДЕЛЬ

CP-D2E



BENUTZERHANDBUCH
MANUALE D'USO
РУКОВОДСТВО ПОЛЬЗОВАТЕЛЯ

DEUTSCH

ITALIANO

РУССКИЙ

DPOF™

PictBridge

Einleitung

Lesen Sie bitte diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Druckers aufmerksam durch, um den richtigen Gebrauch dieses Produkts sicherzustellen.

Für Kunden in Europa

Das (CE)-Zeichen bestätigt, das dieses Produkt mit den europäischen Bestimmungen für Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und Personenschutz übereinstimmt. Mit dem (CE)-Zeichen versehene Drucker sind für den europäischen Markt bestimmt.

Hinweis: Dieses Symbol gilt nur für EU-Länder.
Diese Kennzeichnung entspricht der Direktive 2002/96/EC Artikel 10 Information für Verbraucher und Anhang IV.

Ihr MITSUBISHI ELECTRIC-Produkt wurde unter Einsatz von qualitativ hochwertigen Materialien und Komponenten konstruiert und gefertigt, die für Recycling geeignet sind. Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer von Hausmüll getrennt zu entsorgen sind.
Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer kommunalen Sammelstelle oder im örtlichen Recycling-Zentrum.
In der Europäischen Union gibt es unterschiedliche Sammelsysteme für gebrauchte Elektrik- und Elektronikgeräte.
Bitte helfen Sie uns, die Umwelt zu erhalten, in der wir leben!

Warenzeichen

- Windows ist ein eingetragenes Markenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh und Apple sind eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc.
- Alle Marken- und Produktbezeichnungen in diesem Handbuch sind Warenzeichen bzw. registrierte Warenzeichen der jeweiligen Herstellerfirmen.

Merkmale

Direktdruckfunktion

Dieser Drucker unterstützt den PictBridge-Standard für die Datenübertragung zwischen Digitalkameras und Druckern.
Wenn Sie diesen Drucker über ein USB-Kabel an eine PictBridge-kompatible Digitalkamera anschließen, können Sie die in der Kamera gespeicherten Aufnahmen direkt ausdrucken.

Druckoptionen

Dieser Drucker unterstützt verschiedene Druckoptionen: Drucken mehrerer Kopien eines Bildes auf einer Seite (Mehrfachbild-Layout), Drucken von verschiedenen Bildern auf einer Seite (Indexdruck) sowie das Einblenden von Aufnahmedatum und Uhrzeit sowie Randlosdruck und Druck mit Rand.

Hinweis

Je nach angeschlossener Digitalkamera sind manche dieser Druckerfunktionen u. U. nur beschränkt verfügbar.

Drucken von einem PC aus

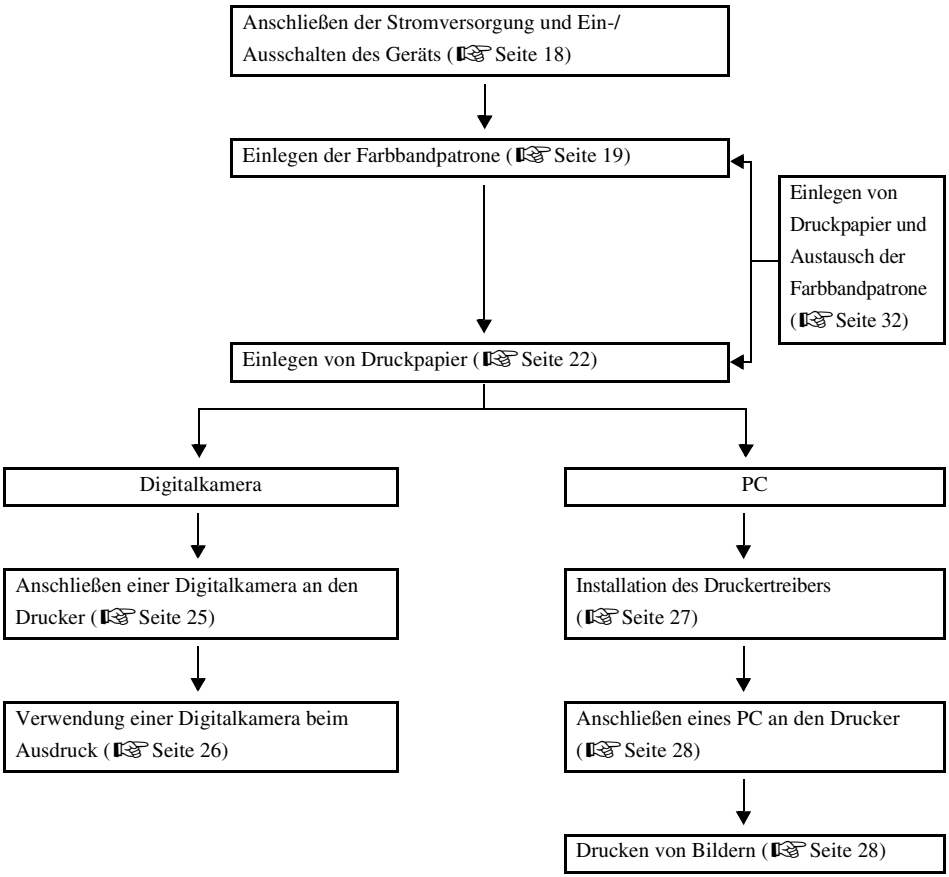
Sie können diesen Drucker mit einem USB-Kabel an einen PC anschließen und auf dem PC gespeicherte Bilder ausdrucken.

Qualitativ hochwertige laminierte Ausdrucke

Das Drucken auf qualitativ hochwertiges laminiertes Papier gewährleistet dauerhafte und langlebige Ausdrucke hoher Qualität. Dies ist besonders beim Ausdrucken von Fotografien sehr hilfreich, die für viele Jahre aufbewahrt werden sollen.

Betrieb

Das folgende Flussdiagramm dient als Referenz:



Inhalt

Einleitung 2
Merkmale 3
Betrieb 4
Inhalt 6

Vor der Inbetriebnahme

Sicherheitshinweise 8
Vorsichtsmaßnahmen 13
Überprüfung des Lieferumfangs 15
Teile und Steuerelemente 16
Vorderseite 16
Rückseite 16

Vorbereitung

Anschließen der Stromversorgung und Ein-/Ausschalten des Geräts 18
Einlegen der Farbbandpatrone 19
Hinweise zum Papier/Farbbandset 19
Einsetzen der Farbbandpatrone 19
Entnehmen der Farbbandpatrone 20
Einlegen von Druckpapier 22
Einlegen von Papier in die Papierkassette 22
Einsetzen der Papierkassette in den Drucker 23

Drucken

Ausdrucken von Bildern einer Digitalkamera 24
Informationen zu PictBridge-kompatiblen Digitalkameras 24
Anschließen einer Digitalkamera an den Drucker 25
Verwendung einer Digitalkamera beim Ausdruck 26
Ausdruck von Bildern über einen PC 27
Installation des Druckertreibers (beim erstmaligen Einrichten) 27
Anschließen eines PC an den Drucker 28
Drucken von Bildern 28

Zusätzliche Informationen

Einlegen von Druckpapier und Austausch der Farbbandpatrone 32
Wenn der Papiervorrat während des Druckens erschöpft ist 32
Wenn das Farbband während des Druckens verbraucht ist 32

Störungssignale 33
Fehlersuche 34
Wenn ein Papierstau aufgetreten ist 36
Wenn die Farbbandpatrone während des Druckens entnommen wird 37
Wenn die Papierkassette während des Druckens entnommen wird 37
Informationen zur Papierzufuhrkassette/Farbbandpatrone 38
Technische Daten. 40
Bevor Sie sich an uns wenden 41

Vor der Inbetriebnahme

Sicherheitshinweise

In dieser Anleitung werden verschiedene Symbole verwendet, um auf den korrekten Gebrauch des Produkts hinzuweisen und Sachschäden und Verletzungen zu verhindern. Die Bedeutung dieser Symbole ist im Folgenden angegeben.

Warnsymbol	Erläuterung
⚠ ACHTUNG	Bei Nichtbeachtung der durch dieses Symbol gekennzeichneten Anweisungen besteht Gefahr schwerer Verletzungen oder Lebensgefahr.
⚠ VORSICHT	Bei Nichtbefolgen der durch dieses Symbol gekennzeichneten Anweisungen besteht die Gefahr von Verletzungen oder Sachschäden!

Die folgenden Symbole kennzeichnen Vorsichtshinweise.

Warnsymbol	Erläuterung
	Diesen Vorgang nicht ausführen.
	Sie werden ausdrücklich dazu aufgefordert, diesen Vorgang auszuführen.
	Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
	Keinesfalls zerlegen!
	Kontakt mit Wasser und anderen Flüssigkeiten vermeiden.
	Keinesfalls mit nassen Händen berühren.

⚠ ACHTUNG

Wenn sich das Gerät außergewöhnlich verhält, den Netzstecker ziehen

Den Drucker bei Rauch- oder ungewöhnlicher Geruchsentwicklung, außergewöhnlichen Geräuschen oder ungewöhnlich starker Wärmeentwicklung nicht benutzen.
Andernfalls besteht Stromschlag- und/oder Feuergefahr.
Den Drucker unverzüglich ausschalten und den Netzstecker ziehen. Wenden Sie sich dann an den Händler.

Falls Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere des Druckers eindringen, unverzüglich den Netzstecker ziehen

Darauf achten, dass keine Flüssigkeiten, Metallgegenstände oder brennbare Materialien in den Drucker gelangen.
Dies könnte einen Stromschlag oder Brand verursachen.
Den Drucker unverzüglich ausschalten und den Netzstecker ziehen. Wenden Sie sich dann an den Händler.

Den Netzstecker ziehen, wenn das Druckergehäuse beschädigt ist

Das Gerät nicht benutzen, wenn das Gehäuse beschädigt ist.
Andernfalls besteht Stromschlag- und/oder Feuergefahr.
Den Drucker unverzüglich ausschalten und den Netzstecker ziehen. Wenden Sie sich dann an den Händler.

Den Netzstecker ziehen, wenn das Netzkabel beschädigt ist

Verwenden Sie keinesfalls ein beschädigtes Netzkabel.
Andernfalls besteht Stromschlag- und/oder Feuergefahr.
Den Drucker unverzüglich ausschalten, den Netzstecker ziehen und darauf achten, keine freiliegenden Drähte zu berühren. Wenden Sie sich dann an den Händler.

Das Netzkabel keinesfalls beschädigen

Das Netzkabel nicht beschädigen oder modifizieren.
Ein beschädigtes Netzkabel kann Feuer und/oder Stromschläge verursachen. Um Schäden zu vermeiden, keinesfalls das Kabel übermäßig biegen oder zum Lösen des Netzsteckers am Kabel ziehen. Keinesfalls schwere Gegenstände auf das Kabel stellen oder über das Kabel rollen.
Wenn das Netzkabel beschädigt wurde, wenden Sie sich bitte an den Händler.

⚠ ACHTUNG

Den Drucker keinesfalls zerlegen oder modifizieren

Im Drucker befinden sich sowohl heiße als auch Hochspannung führende Teile. Beim Berühren dieser Teile besteht Verbrennungs- und Stromschlaggefahr und der Drucker könnte beschädigt werden. Versuchen Sie keinesfalls, den Drucker zu zerlegen oder zu modifizieren, da dies einen Stromschlag oder eine Störung des Druckers zur Folge haben kann.

Wenn Wartungs- oder Reparaturarbeiten anfallen, wenden Sie sich bitte an den Händler.

Darauf achten, dass sich in der Nähe des Druckers keine Flüssigkeiten befinden

Falls Flüssigkeit in das Innere des Druckers gelangt, besteht Stromschlag- und/oder Feuergefahr.

Keinesfalls schwere Gegenstände auf dem Drucker abstellen

Schwere Gegenstände können das Druckergehäuse beschädigen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Der Drucker kann auch durch Stoß und Fall beschädigt werden.

Den Drucker keinesfalls an Orten aufstellen, die den folgenden Einwirkungen ausgesetzt sind

Um Stromschlag- und/oder Feuergefahr und Druckerstörungen oder –schäden zu vermeiden, den Drucker niemals an folgenden Orten aufstellen:

- An staubigen, feuchten oder öligen Orten
  Falls Staub oder Flüssigkeit in das Innere des Druckers gelangen, besteht Stromschlag- und/oder Feuergefahr.
- An Orten, an denen extrem hohe Temperaturen auftreten können
  Den Drucker niemals direkter Sonneneinstrahlung (z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug) oder extrem hohen Temperaturen (z. B. in der Nähe von Heizkörpern) aussetzen. Dies könnte das Druckergehäuse beschädigen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.
  Den Drucker bei Umgebungstemperaturen von 10 bis 35°C und einer Umgebungsluftfeuchtigkeit von 30 bis 80% betreiben.

Den Drucker niemals an Orten betreiben, die folgende Besonderheiten aufweisen

- Geneigte Flächen oder instabile Unterlagen.
- Im Freien (insbesondere nicht an Stränden etc.) oder an Orten, an denen der Drucker viel Staub oder Fremdkörpern ausgesetzt ist.
- Orte, an denen Nässe (Regen etc.) oder Feuchtigkeit (auch Kondensatfeuchtigkeit z. B. im Inneren einer Kunststofftüte) auftreten kann.

⚠ ACHTUNG

Den Drucker ausschließlich mit dem zulässigen/ mitgelieferten Netzteil und Netzkabel betreiben

Das mitgelieferte Netzteil und Netzkabel nicht für andere Geräte verwenden

Auf die richtige Stromspannung achten

Durch eine falsche Stromspannung können Teile des Druckers beschädigt werden.
Eine unzulässige Spannung kann Stromschläge und/oder einen Brand verursachen.

Auf einwandfreien/sicheren Anschluss des Netzkabels achten

Falls der Netzstecker nicht einwandfrei in die Steckdose gesteckt ist, besteht Stromschlag- und/oder Feuergefahr.
Den Netzstecker stets vollständig in die Netzsteckdose einführen.

Darauf achten, dass sich am Netzkabel nicht zuviel Staub oder andere Fremdkörper ablagern

Staub und Fremdkörper können möglicherweise Strom leiten und Brände und Stromschläge verursachen.
Bei übermäßiger Staub- und/oder Fremdkörperablagerung den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen und das Kabel säubern.

Bei Gewitter immer den Netzstecker ziehen

Bei Blitzschlag auftretende Stromspitzen können schwere Schäden am Drucker verursachen und es besteht Stromschlag- und/oder Feuergefahr.

Das Netzkabel niemals mit nassen Händen anfassen

Dies könnte einen Brand, einen Stromschlag und Störungen des Druckers verursachen.
Das Netzkabel ausschließlich mit trocknen Händen berühren.

Den Drucker direkt an eine Steckdose anschließen

Unbedingt eine Überlastung der Netzsteckdose aufgrund von Verlängerungen und Adaptern etc. vermeiden.

Den Drucker niemals bewegen, wenn das Netzkabel straff gespannt ist

Wenn der Drucker bei straff gespanntem Netzkabel bewegt wird, kann das Kabel beschädigt werden.
Wird der Drucker trotz Beschädigung betrieben, besteht Stromschlag- und/oder Feuergefahr.
Wenn der Drucker bewegt werden muss, das Netzkabel abziehen und bündeln.

VORSICHT

Stets auf eine angemessene Belüftung im Bereich des Druckers achten

Den Drucker nicht an Orten mit unzureichender Belüftung oder auf einer weichen Oberfläche wie einer Decke oder einem Bett aufstellen.

Den Drucker niemals auf einer instabilen Fläche aufstellen

Den Drucker niemals auf eine instabile Unterlage (wackeliger Tisch etc.) platzieren. Ein herabfallender Drucker kann Verletzungen verursachen. Dies könnte zudem den Drucker beschädigen oder Störungen des Druckers verursachen.

Keinesfalls die nicht benutzerseitig zu wartenden Teile im Druckerinneren berühren

Andernfalls können Verletzungen und Verbrennungen resultieren. Dies gilt insbesondere für Kinder und/oder Personen, die mit dem Drucker nicht vertraut sind.

Den Stecker des Druckers nicht durch ruckartiges Bewegen oder Ziehen am Netzkabel aus der Steckdose ziehen

Das Netzkabel zum Abziehen am Stecker fassen. Wenn am Kabel gezogen wird, kann das Netzkabel beschädigt werden und es besteht Stromschlag- und/oder Feuergefahr.

Für Wartungsarbeiten den Netzstecker ziehen

Den Netzstecker des Druckers vor Service- und Wartungsarbeiten stets vom Netz trennen.

Den Netzstecker bei längerem Nichtgebrauch ziehen

Den Netzstecker bei längerem Nichtgebrauch des Druckers (z. B. während des Urlaubs) vom Netz trennen.
Andernfalls besteht bei einer beschädigten Netzkabelisolierung oder infolge von Kriechströmen Stromschlag- und/oder Feuergefahr.

Vorsichtsmaßnahmen

Bei Kondenswasserbildung

Unter Kondenswasserbildung versteht man die Entstehung von Wassertropfen auf Oberflächen. Sie kann unter den folgenden Bedingungen auftreten:

- Der Raum, in dem sich der Drucker befindet, wird rasch aufgeheizt.
- Der Drucker wird direkt kalter Luft, z. B. von einer Klimaanlage, ausgesetzt.
- Der Drucker wird von einem Ort mit niedriger Umgebungstemperatur an einen Ort mit hoher Umgebungstemperatur gebracht.

Bei Kondenswasserbildung wird möglicherweise das Druckpapier feucht. Dies kann die Druckqualität herabsetzen und zu Papierstau führen. Bei auftretender oder möglicher Kondenswasserbildung den Drucker nicht verwenden, bis sich das Kondenswasser verflüchtig hat bzw. eine erneute Kondenswasserbildung ausgeschlossen ist.

Zum Reinigen des Druckers keinesfalls Verdünner, Benzin oder andere Lösungsmittel verwenden

Falls der Drucker mit Insektenspray besprüht oder mit Verdünner oder Reinigungsbenzin abgewischt wird, kann die Oberfläche des Druckergehäuses beschädigt werden oder sich ablösen.

Zum Reinigen der Außenseite des Druckers ausschließlich ein weiches Tuch verwenden. Befeuchten Sie für die Beseitigung schwer zu entfernender Flecken ein weiches Tuch mit Wasser oder einem in Wasser gelösten milden Reinigungsmittel und wringen Sie das Tuch aus, bevor Sie das Äußere des Druckers damit abwischen.

Bringen Sie den Drucker nicht über längere Zeit mit Weichplastik oder Gummi in Berührung.

Wenn das Druckergehäuse über längere Zeit mit Gummi oder Weichplastik in Berührung verbleibt, können Verfärbungen und Verformungen auftreten.

Den Drucker mindestens einmal alle sechs Monate betreiben

Falls der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht betrieben wird, können Betriebsstörungen auftreten. Den Drucker mindestens einmal alle sechs Monate betreiben.

Anheben und Transport des Druckers

Den Drucker zum Anheben und Transportieren stets mit beiden Händen fassen.

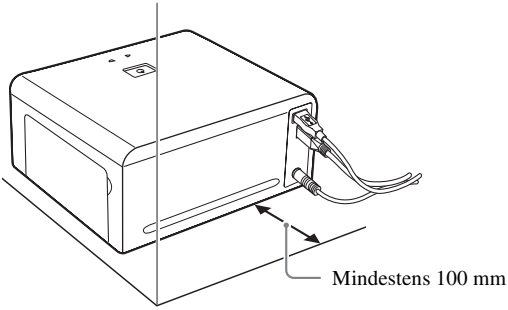
Transportieren des Druckers

Soll der Drucker transportiert werden, muss dieser in der Originalverpackung unter Verwendung des Originalverpackungsmaterials verstaut werden.

Falls die Originalverpackung nicht mehr verfügbar ist, den Drucker mit geeignetem stoßabsorbierendem Material umhüllen, damit dieser beim Transport gegen Erschütterungen ausreichend geschützt ist.

Geeignete Aufstellungsorte

Den Drucker auf einer ebenen und stabilen Fläche aufstellen. Auf ausreichend Abstand um den Drucker herum achten.

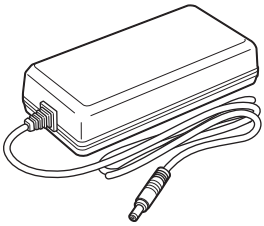


Hinweise

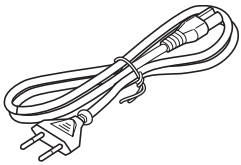
- Auf der Rückseite des Druckers wird ein Freiraum von mindestens 100 mm benötigt, da hier während des Druckens das Papier zeitweise ausgegeben wird.
- Die Kabel auf der Drucker-Rückseite sollten nach außen verlegt werden, da sie sonst den Papierauswurf während des Druckens behindern könnten.

Überprüfung des Lieferumfangs

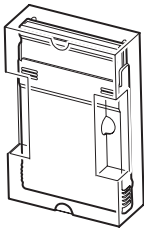
Prüfen Sie beim Auspacken des Druckers, ob die folgenden Zubehörteile im Lieferumfang enthalten sind. Falls eines oder mehrere der aufgelisteten Zubehörteile fehlen, wenden Sie sich bitte an den Händler.



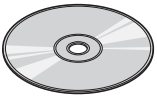
Netzteil (1)



Netzkabel (1)



Papierkassette

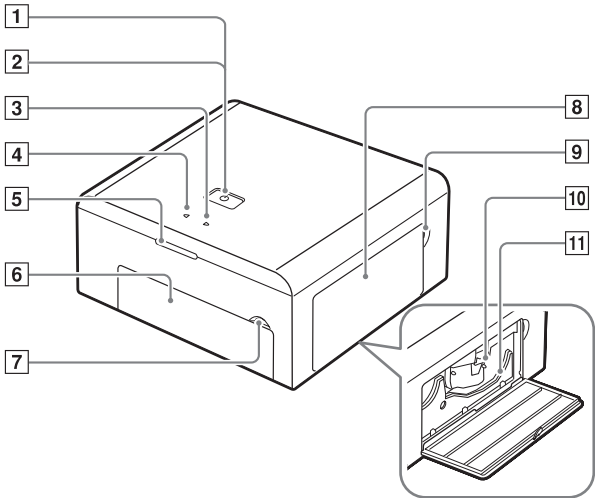


CP-D2E Software CD-ROM (Druckertreiber) (1)

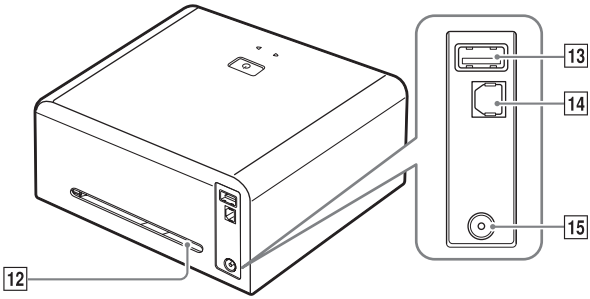
- BENUTZERHANDBUCH (diese Anleitung) (1)

Teile und Steuerelemente

Vorderseite



Rückseite

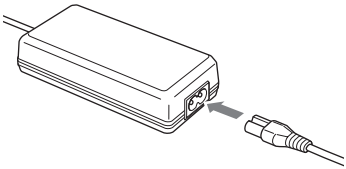


Nummer	Name	Funktion
1	Netzschalter	Zum Ein-/Ausschalten des Geräts (☞ Seite 18).
2	Netzanzeige	Zeigt Einschaltzustand des Geräts (☞ Seite 18).
3	PAPER-Anzeige	Blinkt bei papierbedingten Störungen (☞ Seite 33).
4	RIBBON-Anzeige	Blinkt bei Störungen, die durch die Farbbandpatrone verursacht werden (☞ Seite 33).
5	Zugriffsanzeige	Zeigt den Druckerstatus an (☞ Seite 33).
6	Papierkassettenfach	Das Fach öffnen, um die Papierkassette einzusetzen oder auszutauschen. (☞ Seite 22).
7	Riegel für das Papierkassettenfach	Mit diesem Riegel wird die Papierkassette geöffnet (☞ Seite 22).
8	Farbbandpatronenfach	Dieses Fach öffnen, um die Farbbandpatrone einzusetzen oder auszutauschen (☞ Seite 19).
9	Riegel des Farbbandpatronenfachs	Mit diesem Riegel wird das Farbbandpatronenfach geöffnet (☞ Seite 19).
10	Riegel	Diesen Riegel nach oben ziehen, um die Farbbandpatrone herauszunehmen (☞ Seite 20).
11	Farbbandpatronenschacht	In diesen Schacht wird die Farbbandpatrone eingesetzt (☞ Seite 20).
12	Papiertransportschlitz	Hier wird beim Drucken das Papier teilweise ausgegeben (☞ Seite 14).
13	PictBridge-Anschluss	USB-Kabelanschluss für PictBridge-kompatible Digitalkamera (☞ Seite 25).
14	USB-Anschluss	USB-Kabelanschluss für einen PC (☞ Seite 28).
15	Gleichspannungseingang	Das Netzteil mit diesem Anschluss verbinden (☞ Seite 18).

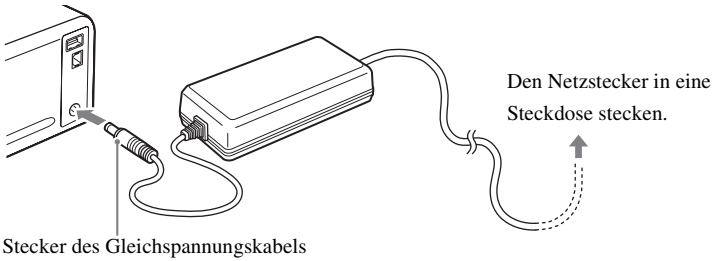
Vorbereitung

Anschließen der Stromversorgung und Ein-/Ausschalten des Geräts

1 Das Netzkabel am Netzteil anschließen.



2 Den Netzstecker in eine Steckdose stecken und dann den Stecker des Gleichspannungskabels am Gleichspannungseingang anschließen.



3 Die Netztaste (⏻) drücken.

Die Netzanzeige leuchtet auf.

Hinweis

Falls der Stecker des Gleichspannungskabels während des Druckens versehentlich vom Drucker gelöst wird, den Drucker ausschalten und den Stecker des Gleichspannungskabels wieder am Gleichspannungseingang anschließen. Anschließend den Drucker wieder einschalten. Bleibt der Stecker abgezogen, können Betriebsstörungen resultieren.

Ausschalten des Druckers

Die Netztaste (⏻) drücken.

Die Netzanzeige erlischt.

Einlegen der Farbbandpatrone

Hinweise zum Papier/Farbbandset

Zum Drucken ist das Papier/Farbbandset (nicht mitgeliefert) erforderlich.

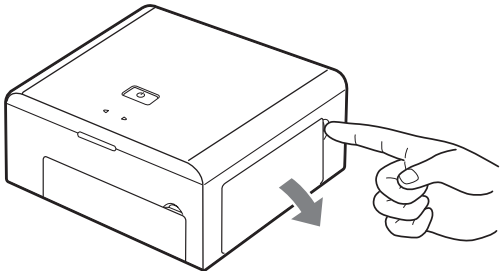
Zwecks Einzelheiten siehe „Informationen zur Papierzufuhrkassette/Farbbandpatrone“ (☞ Seite 38).

Hinweise

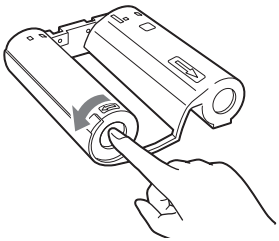
- Verwenden Sie Farbbandpatronen und Papier, die zusammen abgepackt sind.
- Verwenden Sie kein bedrucktes oder bereits ausgeworfenes Papier.

Einsetzen der Farbbandpatrone

1 Das Farbbandpatronenfach öffnen.



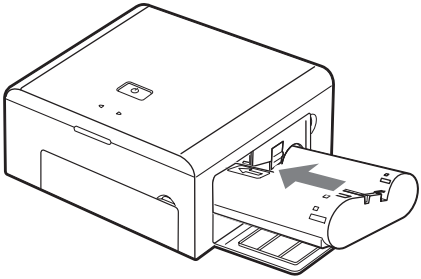
2 Das Farbband in der Kassette straffen.



Die Kassette fixieren und die Rolle in Pfeilrichtung drehen.

Wenn eine schon verwendete Farbbandpatrone eingesetzt wird, vor dem Laden das Farbband straffen.

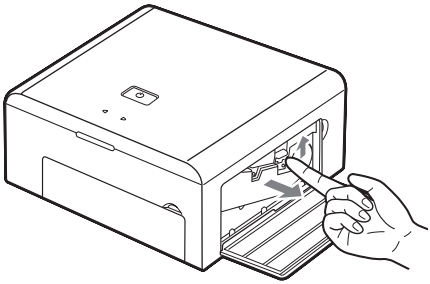
3 Die Farbbandpatrone in Pfeilrichtung in den Drucker einführen und dann das Farbbandpatronenfach ganz schließen.



- Die Patrone hineindrücken, bis ein Einrastgeräusch zu hören ist.
- Falls sich das Farbbandpatronenfach nicht ordnungsgemäß schließen lässt, die Kassette herausnehmen und erneut einsetzen.

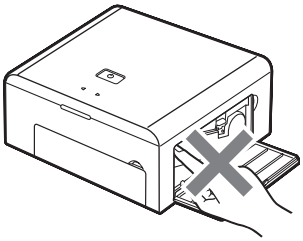
Entnehmen der Farbbandpatrone

Das Farbbandpatronenfach öffnen und dann den Riegel nach oben ziehen. Die Patrone herausnehmen, sobald sie freigegeben wird.

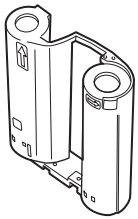


Hinweis

Beim Öffnen des Farbbandpatronenfachs keinesfalls in das Innere des Farbbandpatronenschachts fassen, da es dort sehr heiß sein kann.



- Die Farbbandpatrone aufrecht stellen, damit sich kein Staub ablagern kann.
  Das Farbband nicht berühren und die Farbbandpatrone nicht an staubigen Orten aufbewahren.
  Fingerabdrücke und Staub auf dem Farbband können die Druckqualität vermindern.



- Wenn das Farbband reißt, die Farbbandpatrone erneuern.

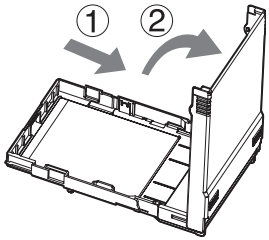
Hinweis zur Aufbewahrung von Farbbandpatronen

Farbbandpatronen stets an einem Ort aufbewahren, der vor hohen Temperaturen, Feuchtigkeit, Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.

Einlegen von Druckpapier

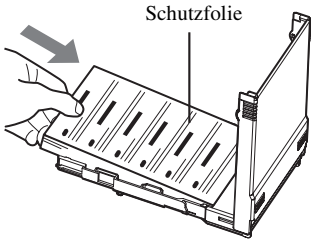
Einlegen von Papier in die Papierkassette

1 Die Abdeckung der Papierkassette öffnen.



- Die Abdeckung der Papierkassette in Pfeilrichtung schieben und neigen.

2 Das Papier mit der Schutzfolie nach oben in die Papierkassette legen.



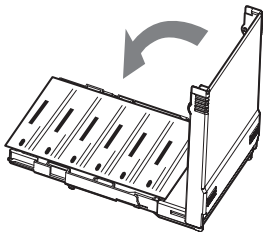
Hinweis

Legen Sie nicht mehr als 50 Blätter in die Papierkassette.

Tipp

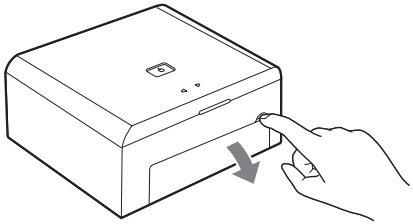
Verwenden Sie immer nur ein Paket Papier (25 Blatt) gleichzeitig. Belassen Sie die anderen Stapel in ihrer Original-Plastikversiegelung.

3 Die Abdeckung schließen, bis sie mit einem Klickgeräusch einrastet.



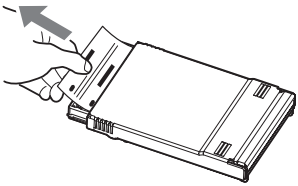
Einsetzen der Papierkassette in den Drucker

1 Das Papierkassettenfach öffnen.

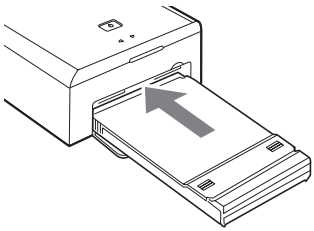


Beim Schließen des Papierkassettenfachs dessen Riegel ganz hineindrücken, bis er mit einem Klickgeräusch einrastet.

2 Die Schutzfolie abziehen.



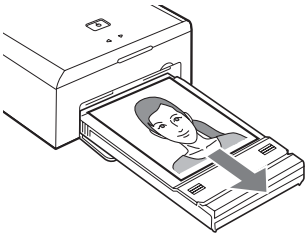
3 Die Papierkassette vollständig einführen.



- Die Papierkassette hineindrücken, bis sie mit einem Klickgeräusch einrastet.
- Zum Entfernen der Papierkassette diese mit beiden Händen herausziehen.

Tipp

Das bedruckte Papier wird an der Oberseite der Papierkassette ausgestoßen.



Hinweis

Belassen Sie nicht mehr als 25 Blatt Papier (1 Paket) auf der Papierkassette.

Drucken

Ausdrucken von Bildern einer Digitalkamera

Informationen zu PictBridge-kompatiblen Digitalkameras

Sie können Bilder direkt ausdrucken, indem Sie eine PictBridge-kompatible Digitalkamera an den Drucker anschließen.
Sie können die Beschaffenheit und die Anzahl der zu druckenden Bilder festlegen, indem Sie die Anweisungen auf dem LCD-Display der Kamera befolgen, die am Drucker angeschlossen ist.
Der Druckablauf variiert je nach verwendeter Digitalkamera. Sehen Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihrer Digitalkamera.
Sie können die Bilder auf Basis der Druckanweisungen ausdrucken, die Sie im Druckauftrag „Digital Print Order Format“ (DPOF) eingegeben haben.

Tipps

Im PictBridge-Modus sind die Grundeinstellungen des Druckers wie folgt:

- Das Papierformat wird automatisch auf das Papier eingestellt, das sich im Drucker befindet.
- Es wird Einzelabzugdruck gewählt.
- Randlosdruck gewählt
- Einbelichtung von Datumsangaben ist deaktiviert.
- Ausdruck der Dateibezeichnung ist deaktiviert.

Hinweise

- Bilder, die nicht von einer Digitalkamera aufgenommen wurden, müssen über einen PC ausgedruckt werden.
- Sie können maximal 200 Digitalkamerabilder (Index- und Normalgröße) auf einmal ausdrucken. Falls Sie eine größere Menge eingeben, werden nur die ersten 200 ausgedruckt.
- Falls Sie während einer Abkühlphase den Druckvorgang stornieren, wird noch das letzte Bild in der Warteschlange ausgedruckt.

Informationen zu DPOF (Digital Print Order Format)

Sie können die folgenden Druckanweisungen auf einer Speicherkarte abspeichern.

- Zum Drucken gewählte Bilder, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden.
- Anzahl der Abzüge.
- Datum und Uhrzeit.

Die Informationen werden im DPOF-Format auf der Speicherkarte abgelegt. Sie können mit dieser Speicherkarte zu einem Fotoladen gehen, der DPOF abwickeln kann, und dort die Bilder gemäß der auf der Speicherkarte abgespeicherten Druckanweisungen ausdrucken lassen.

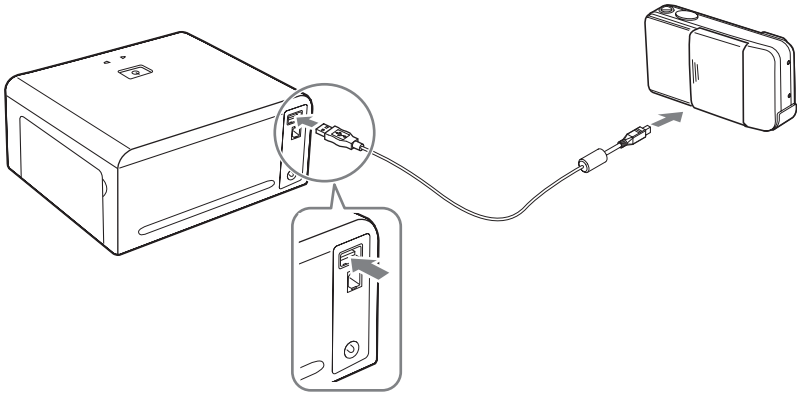
Anschließen einer Digitalkamera an den Drucker

Der nachfolgende Vorgang bezieht sich auf den Anschluss einer PictBridge-kompatiblen Digitalkamera. Für den Anschluss das mit der Digitalkamera mitgelieferte USB-Kabel verwenden.

1 Den Drucker einschalten.

Zwecks Einzelheiten siehe „Anschließen der Stromversorgung und Ein-/Ausschalten des Geräts“ (☞ Seite 18).

2 Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Anschluss der Digitalkamera sowie an den PictBridge-Anschluss auf der Rückseite des Druckers an.

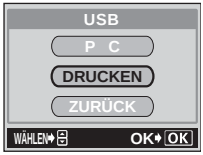


3 Schalten Sie die Digitalkamera ein und stellen Sie diese auf Druckbereitschaft ein.

Die Zugriffsanzeige am Drucker leuchtet für einen kurzen Moment auf und erlischt dann. Einzelheiten zur Bedienung der Digitalkamera siehe Bedienungsanleitung der betreffenden Digitalkamera.

Verwendung einer Digitalkamera beim Ausdruck

1 Drucken Sie die gewünschten Bilder aus, indem Sie die Anweisungen auf dem Display der Digitalkamera befolgen.



Beispiel für Anzeige der Digitalkamera

Während des Druckvorgangs blinkt die Zugriffsanzeige des Druckers. Die Anzeige erlischt, sobald der Druckvorgang abgeschlossen ist. Einzelheiten zur Bedienung der Digitalkamera siehe Bedienungsanleitung der betreffenden Digitalkamera.

2 Schalten Sie den Drucker und die Digitalkamera nach Abschluss des Druckvorgangs aus und ziehen Sie dann das USB-Kabel ab.

Hinweise

- Der Druckvorgang wird abgebrochen, wenn während des Druckens der Netzstecker herausgezogen wird. Das Papier sollte beim erneuten Einschalten des Druckers automatisch ausgeworfen werden. Falls nicht, siehe „Wenn ein Papierstau aufgetreten ist“ (☞Seite 36).
- Öffnen Sie während des Druckens keinesfalls die Papierkassette, um die Farbbandpatrone zu entnehmen.
- Den Drucker während des Druckvorgangs nicht bewegen.
- Den Drucker und die Digitalkamera während des Druckens keinesfalls ausschalten oder das Netzteil nicht abziehen. Falls Sie den Drucker versehentlich ausschalten oder das Netzteil lösen, den Drucker wieder einschalten und den Druckvorgang erneut versuchen. Falls der Drucker im ausgeschalteten Zustand belassen wird, können Betriebsstörungen resultieren.
- Das USB-Kabel nicht während des Druckvorgangs abziehen.
- Nach Abziehen des USB-Kabels mindestens 10 Sekunden vor erneutem Anschluss abwarten, bzw. umgekehrt.

Ausdruck von Bildern über einen PC

Hinweis

Bilder, die nicht von einer Digitalkamera aufgenommen wurden, müssen über einen PC ausgedruckt werden.

Installation des Druckertreibers (beim erstmaligen Einrichten)

Unterstützte Windows-Betriebssysteme: Windows 2000/XP

Unterstützte Macintosh-Betriebssysteme: Mac OS X v10.4

Hinweis

Vor dem Anschluss des Druckers an einen PC müssen Sie den Druckertreiber installieren.

1 Starten Sie Ihren PC und legen Sie dann die dem Drucker beiliegende CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Bei Verwendung eines Macintosh das Symbol [Installer] auf dem Desktop doppelklicken, um die Installation zu starten.

Tipp

Einzelheiten hierzu siehe in der Installationsanleitung der Software-CD.

2 Befolgen Sie die eingeblendeten Anweisungen, um den Druckertreiber zu installieren.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des PCs.

Tipp

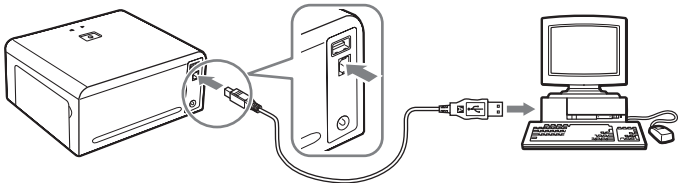
Falls Ihr PC mit USB-Anschluss unter eine der folgenden Kategorien fällt, ist ein korrekter Ablauf nicht gewährleistet:

- Das Betriebssystem ist Windows 95/NT 4.0/98/98SE/ME.
- Mac OS 8.6-9.2.
- Der USB-Anschluss Ihres PC wurde nachträglich mit einer Erweiterungskarte o.Ä. eingerichtet.
- Ihr PC wurde ohne vorinstalliertes Betriebssystem ausgeliefert oder wurde in Eigenregie zusammengebaut.

Anschließen eines PC an den Drucker

Verwenden Sie ein im Fachhandel erhältliches USB-Kabel (Typ A-B, weniger als 3 m).

1 Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss des PC und dann das andere Ende an den USB-Anschluss auf der Rückseite des Druckers an.



2 Den Drucker einschalten.

Hinweise

- Wenn der Drucker gleichzeitig an einen PC und eine PictBridge-kompatible Digitalkamera angeschlossen ist, wird der Digitalkamera eine höhere Priorität eingeräumt. Die Digitalkamera abklemmen.
- Die Druckerleistung wird für Netzwerkumgebungen nicht garantiert.
- Die Druckerleistung ist bei Anschluss an einen USB-Hub nicht garantiert.

Drucken von Bildern

1 Rufen Sie das gewünschte Bild mit Ihrer Anwendungssoftware auf und wählen Sie es zum Drucken aus.

2 Wählen Sie [CP-D2E] aus der verfügbaren Druckerliste im Druckerfenster aus.

Hinweis

Die Funktion [Drucken] und die Auswahl des Druckers variieren je nach verwendetem Programm. Sehen Sie hierzu die Anleitung des von Ihnen genutzten Programms.

3 Prüfen Sie die Einstellungen auf dem Druckeinstellungsfenster und beginnen Sie mit dem Ausdruck.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte „Druckereinstellungen“ (☞ Seite 29).

Hinweise

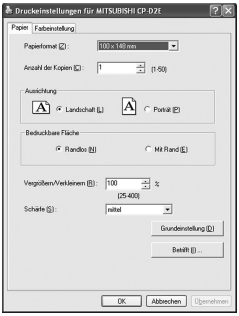
- Der Druckvorgang wird abgebrochen, wenn während des Druckens der Netzstecker herausgezogen wird. Das Papier sollte beim erneuten Einschalten des Druckers automatisch ausgeworfen werden. Falls nicht, siehe „Wenn ein Papierstau aufgetreten ist“ (☞ Seite 36).
- Öffnen Sie während des Druckens keinesfalls die Papierkassette, um die Farbbandpatrone zu entnehmen.
- Den Drucker während des Druckvorgangs nicht bewegen.
- Den Drucker und den PC während des Druckens nicht ausschalten und das Netzteil nicht abziehen. Falls Sie den Drucker versehentlich ausschalten oder das Netzteil lösen, den Drucker wieder einschalten und den Druckvorgang erneut versuchen. Falls der Drucker im ausgeschalteten Zustand belassen wird, können Betriebsstörungen resultieren.

Druckereinstellungen

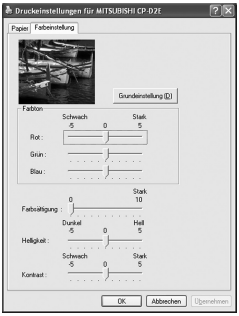
Bei Verwendung von Windows:

Wählen Sie [Druckeinstellungen für] aus dem Dateimenü. Verwenden Sie im Fenster [Druckeinstellungen für MITSUBISHI CP-D2E] die Register [Papier] und [Farbeinstellung], um die Anzahl der Abzüge zu ändern und um Änderungen an den Farbeinstellungen vorzunehmen.

Papier-Einrichtungsfenster



Farbeinstellung



Papier-Einrichtungsfenster: Die folgenden Parameter können eingestellt werden.

Parameter	Einstellung
Papierformat	100 × 148 mm
Anzahl der Kopien	Von 1 bis 50 wählen.
Ausrichtung	[Landschaft] oder [Porträt] wählen.
Bedruckbare Fläche	[Randlos] oder [Mit Rand] wählen.
Vergrößern/Verkleinern	Das Druckformat auf einen Wert zwischen 25 und 400 % einstellen.
Schärfe	Für die [Schärfe] zwischen [AUS], [weich], [mittel] und [hart] wählen.

Farbeinstellung: Die folgenden Parameter können eingestellt werden.

Parameter	Einstellung
Farbton	Den [Farbton] von -5 (Schwach) bis +5 (Stark) zwischen den Farben [Rot], [Grün] und [Blau] einstellen.
Farbsättigung	Den Wert der [Farbsättigung] zwischen 0 und +10 (Stark) festlegen.
Helligkeit	Die [Helligkeit] zwischen -5 (Dunkel) und +5 (Hell) festlegen.
Kontrast	Den [Kontrast] zwischen -5 (Schwach) und +5 (Stark) festlegen.

Bei Verwendung von Macintosh:

Rufen Sie über das Dateimenü die Fenster [Papierformat] und [Drucken] auf, um das Papierformat sowie die Anzahl der Abzüge zu ändern und um Änderungen an den Farbeinstellungen vorzunehmen.

Hinweis

Die Fenster in Mac OS X v10.4. sind wie folgt. Sie können sich abhängig vom Betriebssystem unterscheiden.

Seiten-Papierformat

Seiten-Setupfenster: Die folgenden Punkte können eingestellt werden.

Parameter	Einstellung
Einstellungen	[Seiteneinstellungen] wählen.
Format für	[CP-D2E] wählen.
Papierformat	Einen der folgenden Papiertypen wählen. • Mit Rand 100 × 148 mm • Randlos 100 × 148 mm
Ausrichtung	Eine Druckausrichtung wählen.
Größe	Den Vergrößerungs-/Verkleinerungsfaktor eingeben.

Beispiel: Druckfenster 1

Beispiel: Druckfenster 2

Druckfenster: Die folgenden Parameter können eingestellt werden.

Parameter		Einstellung
Drucker		[CP-D2E] wählen.
Voreinstellungen		[Standard] und dann [Druckeroptionen] wählen. Unter [Optionengruppen] die Option [Einstellung 1] oder [Einstellung 2] wählen.
Einstellung 1	Farbsättigung	Den Wert der [Farbsättigung] zwischen 0 und +10 (Stark) festlegen.
	Helligkeit	Die [Helligkeit] zwischen -5 (Dunkel) und +5 (Hell) festlegen.
	Kontrast	Den [Kontrast] zwischen -5 (Schwach) und +5 (Stark) festlegen.
	Schärfe	Für die [Schärfe] zwischen [AUS], [weich], [mittel] und [hart] wählen.
Einstellung 2	Farbton	Den [Farbton] von -5 (Schwach) bis +5 (Stark) zwischen den Farben [Farbton Rot], [Farbton Grün] und [Farbton Blau] einstellen.

Zusätzliche Informationen

Einlegen von Druckpapier und Austausch der Farbbandpatrone

Wenn der Papiervorrat während des Druckens erschöpft ist

Die PAPER-Anzeige (Papier-Warnanzeige) blinkt langsam. Papier in die Papierkassette legen. Der Druckvorgang für die restlichen Bilddaten wird automatisch fortgesetzt.
Normalerweise ist das Farbband gleichzeitig mit dem Papier aufgebraucht. Die Farbbandpatrone erneuern.

Wenn das Farbband während des Druckens verbraucht ist

Die RIBBON-Anzeige (Farbband-Warnanzeige) blinkt langsam. Ersetzen Sie die verbrauchte durch eine neue Farbbandpatrone, nachdem das Papier aus dem Drucker ausgegeben wurde. Sobald Sie das Farbbandpatronenfach schließen, wird der Druckvorgang für die restlichen Bilddaten automatisch fortgesetzt.

Störungssignale

Anzeigeleuchte	Status der Anzeige leuchte	Druckerstatus	Abhilfe	Seite
Netz	Ein	Eingeschaltet	–	18
	Aus	Ausgeschaltet		
Zugriffs	Ein*	Mit einer Digitalkamera verbunden bzw. der Drucker kühlt ab	Kurz warten. Die Digitalkamera bzw. den PC nicht vom Drucker trennen.	–
	Blinkt langsam	Datenübertragung läuft		
	Blinkt sehr langsam	Drucken	–	–
PAPER	Blinkt langsam	Papiervorrat erschöpft	Papier in die Papierkassette legen.	22, 32
RIBBON	Blinkt langsam	Farbband ist verbraucht	Die Farbbandpatrone erneuern.	19, 32
		Keine Farbband-patrone eingesetzt	Eine Farbbandpatrone in den Drucker einsetzen.	19
Zugriffs und PAPER	Blinken gleichzeitig	Papierstau	Das den Papierstau verursachende Papier entfernen.	36
Zugriffs und RIBBON	Blinken gleichzeitig	Datenübertragungs fehler	Sicherstellen, dass die Digitalkamera PictBridge-kompatibel ist.	–
			Den Drucker aus- und wieder einschalten, dann den Druck erneut versuchen. Falls die Störung weiter besteht, wenden Sie sich bitte an den Händler.	–
Zugriffs, RIBBON und PAPER	Blinken gleichzeitig	Interne Störung	Wenden Sie sich an den Händler.	–

* Wenn die Verbindung abgeschlossen ist, erlischt die Anzeigeleuchte.

Fehlersuche

Überprüfen Sie den Drucker mit Hilfe der folgenden Checkliste, bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen. Falls das Problem weiter besteht, wenden Sie sich bitte an den Händler.

Problem	Ursache / Status	Abhilfe	Seite
Drucker kann nicht eingeschaltet werden.	Das Netzteil ist nicht angeschlossen.	Das Netzteil anschließen.	18
Die Farbbandpatrone kann nicht entnommen werden.	Der Drucker schaltet sich während des Betriebs aus.	Die Farbbandpatrone hineindrücken, bis ein Einrastgeräusch zu hören ist. Den Drucker wieder einschalten und warten, bis kein Betriebsgeräusch mehr zu hören ist.	–
Der Ausdruck eines Bildes von einer Digitalkamera beginnt mit langer Verzögerung.	Der Drucker benötigt lange Zeit, um eine TIFF-Datei zu öffnen.	Die zum Laden der Datei benötigte Zeit ist von der Bildgröße abhängig. Warten, bis der Ladevorgang abgeschlossen ist.	–
			–
	Eine JPEG-Datei ist sehr groß.		–
Der Druckvorgang unterbleibt.	Es ist keine Farbbandpatrone in den Drucker eingesetzt.	Eine Farbbandpatrone einsetzen.	19
	Kein Papier in der Papierkassette.	Papier in die Papierkassette legen.	22
	Papierstau im Papierausgabebereich.	Das den Papierstau verursachende Papier entfernen.	36
	Der Druckertreiber wurde nicht korrekt im PC installiert.	Den Druckertreiber im PC installieren bzw. erneut installieren.	27
	Anzeigen blinken oder leuchten.	–	33

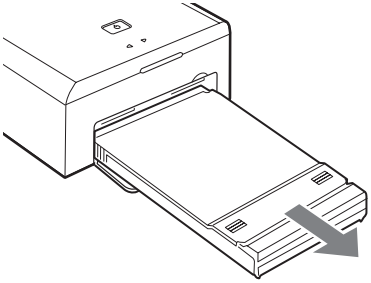
Problem	Ursache / Status	Abhilfe	Seite
Die Spezifikationen der Bildtrimmung werden ignoriert, obwohl sie in der Druckinformation enthalten sind.	Der Drucker unterstützt keine Bildtrimmung.	–	–
Ausdrucke enthalten Qualitätseinbußen.	Bilder, die nicht mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, werden von einer Digitalkamera aus gedruckt.	Bilder, die nicht von einer Digitalkamera aufgenommen wurden, müssen über einen PC aus gedruckt werden.	27
Längere Pausen zwischen den Ausdrucken.	Bei kontinuierlichem Druckbetrieb werden die Zeitabstände zwischen den Druckvorgängen automatisch verlängert, um eine Überhitzung des Druckers zu verhindern.	Dies ist keine Fehlfunktion. Bitte abwarten.	–

Wenn ein Papierstau aufgetreten ist

Bei Papierstau blinken Zugriffs- und PAPER-Anzeige und der Druckvorgang wird abgebrochen. Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Papierstau zu beseitigen.

1 Den Drucker ausschalten.

2 Die Papierkassette entfernen.



3 Den Drucker wieder einschalten. Das Papier sollte automatisch ausgeworfen werden.

- Wenn das Papier automatisch ausgeworfen wird, weiter mit Schritt 8.
- Falls das Papier nicht automatisch ausgeworfen wird, den Drucker ausschalten und weiter mit Schritt 4.

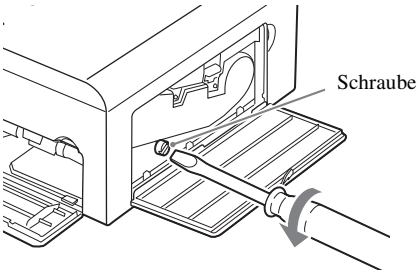
4 In das Papierkassettenfach blicken, um festzustellen, ob das gestaute Papier auf der Rückseite sichtbar ist.

- Falls es sichtbar ist, weiter mit Schritt 5.
- Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte an den Händler.

Hinweise

- Nicht zu stark am gestauten Papier zerren. Das Papier könnte im Inneren des Druckers zerreißen.
- Nach dem Entfernen darf das gestaute Papier nicht erneut im Drucker verwendet werden. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.

5 Das Farbbandpatronenfach öffnen. Mit einem Schlitzschraubendreher die Schraube gegen den Uhrzeigersinn bzw. in Uhrzeigerrichtung drehen.



6 Das Papier herausziehen.

7 Den Drucker einschalten.

8 Die Papierkassette wieder einsetzen.

Falls der Drucker korrekt arbeitet, ist der Papierstau beseitigt. Sie können mit dem Drucken fortfahren.

Wenn die Farbbandpatrone während des Druckens entnommen wird

1 Den Drucker ausschalten.

2 Die Farbbandpatrone vollständig einsetzen und das Farbbandpatronenfach ordnungsgemäß schließen.

3 Den Drucker einschalten.

Wenn die Papierkassette während des Druckens entnommen wird

1 Den Drucker ausschalten.

2 Die Papierkassette vollständig einführen.

3 Den Drucker einschalten.

Tipps

- Der Druckvorgang endet, sobald das aktuelle Blatt bedruckt ist.
- Eine Störung tritt auch auf, wenn die Papierkassette unmittelbar vor Druckbeginn entnommen wird. Beginnen Sie den Vorgang von vorn. Zwecks Einzelheiten siehe „Einlegen von Druckpapier“ (☞ Seite 22).

Informationen zur Papierzufuhrkassette/ Farbbandpatrone

- Bitte geben Sie bei der Bestellung das genaue Modell anhand nachfolgender Tabelle an.

Art des Papier/Farbbandsets	Modell	Kapazität
Papier/Farbbandset für 10 × 15 (100 × 148 mm)-Druck	CK-D2S	50

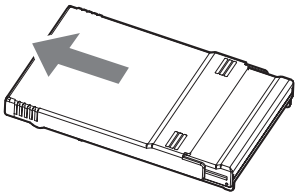
- Die gebrauchte Farbbandpatrone kann nicht wiederverwendet werden.
- Die Farbbandpatrone mit Vorsicht handhaben, damit sie sauber bleibt.
- Die Farbbandpatrone nicht zerlegen.
- Fingerabdrücke, Staub, Kratzer, Öl und sonstige Fremdkörper auf der bedruckbaren Seite des Papiers können die Druckqualität vermindern.
- Bedrucken Sie zur Vermeidung von Druckerstörungen ein einzelnes Blatt Druckpapier nicht mehrmals . Verwenden Sie außerdem kein Papier, das bereits durch den Drucker eingezogen wurde.
- Öffnen Sie die Verpackung des Papier/Farbbandsets erst dann, wenn Sie es benötigen.
- Farbbandpatronen bestehen aus Plastik. Beachten Sie bei der Entsorgung die örtlichen Vorschriften.

Hinweise zur Aufbewahrung

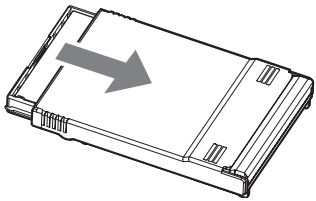
Vermeiden Sie bei der Aufbewahrung von Papier und Farbbandpatronen folgende Orte und Bedingungen.

- Das Papier und die Farbbandpatronen nicht an Orten aufbewahren, an denen extreme Temperaturen (über 30°C oder unter 5°C) auftreten können oder die übermäßig staubig oder feucht sind.
- Papier und Farbbandpatronen nicht an Orten aufbewahren, die direkter Sonneneinstrahlung oder sehr hellem Licht ausgesetzt sind. Beachten Sie diese Anweisungen auch beim Einsetzen des Papiers und der Farbbandpatrone in den Drucker.
- Das Papier und die Farbbandpatrone nicht zusammen mit Chemikalien lagern.

Papierlagerung



Die Abdeckung der Papierkassette schließen, bis sie mit einem Klickgeräusch einrastet.



Beim Drucken die Abdeckung der Papierkassette öffnen, bis sie mit einem Klickgeräusch einrastet.

Hinweise zur Aufbewahrung von Ausdrucken

- Die Ausdrucke keinesfalls so aufbewahren, dass die bedruckten Seiten einander zugewandt sind.
- Die bedruckte Seite des Druckpapiers darf nicht längere Zeit mit Klebeband, Schreibtischunterlagen, Weichplastik-Radiergummis o.Ä. in Berührung kommen. Es könnten Verfärbungen auftreten.
- Schützen Sie die bedruckte Seite vor organischen Lösungsmitteln. Es könnten Verfärbungen auftreten.
- Setzen Sie die bedruckte Seite nicht längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung oder hellem Licht aus. Es könnten Verfärbungen auftreten.
- Verwenden Sie zum Schreiben auf der bedruckten Papierseite einen Filzschreiber mit Tinte auf Ölbasis.
- Bewahren Sie die Ausdrucke nicht an Orten auf, die direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt sind. Halten Sie Kinder von den Ausdrucken fern.
- MITSUBISHI ELECTRIC übernimmt keine Verantwortung für Verfärbung und Ausbleichen der Ausdrucke.

Technische Daten

Drucker

Druckverfahren	Thermosublimationsdruck
Auflösung	306 dpi
Papierformat	10 × 15 -Druckpapier :100 × 148 mm (H × B) (Nachperforiert)
Farbwiedergabe	Mehr als 16,77 Millionen Farben
Druckgeschwindigkeit	10 × 15 -Druckpapier :Ca. 88 Sekunden pro Blatt (ausschließlich der für die Datenübertragung von der Digitalkamera oder dem PC benötigte Zeit)
Schnittstellen	Anschluss für PictBridge-kompatible Digitalkamera: USB-Anschluss Typ A PC-Anschluss: USB-Anschluss Typ B
Unterstützte Betriebssysteme	Windows 2000/XP Mac OS X v10.4
Farbbandpatrone	Gelb+Magenta+Zyan -Schichten und lichtbeständige Laminierschicht
Unterstützte Bilddateiformate	Exif 1.0 bis 2.2 (JPEG/TIFF) DPOF 1.1
Stromversorgung	DC 25V (spezielles Netzteil)
Leistungsaufnahme	47,5 W (Drucken), 2,5 W (Standby)
Betriebstemperatur	10 - 35°C
Zulässige Luftfeuchtigkeit	30 bis 80%
Abmessungen	167 × 145 × 73 mm (B × T × H) (ohne hervorstehende Teile)
Gewicht des Grundgeräts	1,1 kg

Netzteil

Typ	Schaltregler
Eingangsspannung	AC 100-240V, 50/60 Hz
Ausgangsspannung	DC 25V

- Erfordert ein Netzkabel, das den Sicherheitsrichtlinien des jeweiligen Landes entspricht.
- Änderungen der technischen Daten und der Konstruktion jederzeit ohne Vorankündigung vorbehalten.

Bevor Sie sich an uns wenden

- Vergewissern Sie sich über die nachstehend aufgeführten Punkte, bevor Sie mit uns in Kontakt treten, damit wir schnell und präzise reagieren können.
- Füllen Sie bitte das nachstehende Blatt aus, wenn Sie uns per Fax oder Post kontaktieren wollen.
- Symptom, angezeigte Meldungen, Häufigkeit und weitere Details über das Problem:
  Es ist schwierig, PC-bezogene Probleme genau zu identifizieren. Geben Sie uns daher eine möglichst detaillierte Problembeschreibung.

- Name:
- Kontaktinformationen: Postleitzahl
  Adresse (Privatadresse oder Büroadresse)
  Telefon-/Fax-Nummer
  E-mail
- Produktbezeichnung (Modell):
- Seriennummer (auf der Unterseite des Produkts):
- Kaufdatum:
- Störungsmeldung auf dem Kamera-Display:

* Falls Sie diesen Drucker in Verbindung mit einem PC nutzen oder eine Anwendungssoftware eines Drittanbieters verwenden, sollten Sie uns möglichst viele Einzelheiten mitteilen. Hierzu zählen.

- PC-Typ:
  Hersteller, Modell und sonstige Angaben
- Größe des Arbeitsspeichers und des verfügbaren Festplattenspeichers:
- Bezeichnung und Version des Betriebssystems:
  Bei Mac OS die Einstellungen der Systemsteuerung und die verwendeten Erweiterungen prüfen.
  Bei Windows die Einstellungen von Systemsteuerung/Systemmanager/Gerätemanager prüfen.
- Sonstige angeschlossene Peripheriegeräte:
- Bezeichnung und Version der Anwendungssoftware, bei der die Störung auftritt:
- Bezeichnung und Version der MITSUBISHI-Software, bei der die Störung auftritt:

MEMO

MEMO